

Bewerbung zur Förderung von Bürgerbussen

WERRA-MEISSNER. Die Hessische Landesregierung ruft im Rahmen der Offensive „Land hat Zukunft – Heimat hat Zukunft“ zu Bewerbungen für die Förderung von Bürgerbussen auf. Über diese können der gesamte Beratungsprozess sowie Sachleistungen in Form eines Kleinbusses und Materialien für die Öffentlichkeitsarbeit gefördert werden. Darüber hinaus können Kosten für Schulungen und Trainings übernommen werden.

Voraussetzung für die Förderung ist ein Betriebskonzept. Zentrale Aspekte dieses Konzepts sind unter anderem Nutzung und Auslastung des Kleinbusses sowie die Nachhaltigkeit des Projekts.

Zunächst können Vereine, Gruppen, Initiativen und Kommunen ihr Interesse an der Einrichtung eines Bürgerbusses bekunden, indem sie ein Formular ausfüllen und an die Landesstiftung „Miteinander-in-Hessen“ senden. Die Landesstiftung prüft dann in Abstimmung mit dem Fachzentrum Mobilität im ländlichen Raum, ob die Voraussetzungen zur Aufnahme in das Förderprogramm gegeben sind. Neben dem Engagement vor Ort spielen hier die Gegebenheiten des lokalen Nahverkehrs eine Rolle. (red)